



Vorstandsvorsitzender Carsten Clemens, Roswitha Reiter, Vorsitzender Josef Geßl, Bereichsleiter Gesamtbankcontrolling & Finanzen Josef Greil. Foto: VR-Bank

„Immer kollegial und verlässlich“

Roswitha Reiter von der VR-Bank in den Ruhestand verabschiedet

Landau. (red) Der Vorstand der VR-Bank Landau-Mengkofen hat Roswitha Reiter in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Frau Reiter begann ihre Tätigkeit 1990 in der damaligen Volksbank Landau, ihre Bestimmung fand sie im Bereich Rechnungswesen und Zahlungsverkehr. Ununterbrochen arbeitete sie dort und hat mit großer Tatkraft und Fachwissen mit ihren Kollegen für einen reibungslosen Ablauf der Bankbuchhaltung gesorgt. Vorstand Josef Geßl meinte: „30 Jahre sind eine lange Zeit – mit vielen Veränderungen. Anfangs steckte die EDV noch in den Kinderschuhen. Belege wurden noch

massenhaft manuell verbucht. In 30 Jahren haben Sie auch einige strukturelle Veränderungen mitgemacht; auch einige Fusionen: mit neuen Kollegen, Abläufen und Organisationsformen. Ihre hilfsbereite und zuverlässige Art war bei Kollegen, Kunden und Geschäftspartnern anerkannt und geschätzt. Kollegialität und ein gutes Miteinander war Ihnen wichtig.“

Geßl verglich ein Unternehmen mit einem Uhrwerk: „Eine Uhr ist ein diffiziles Miteinander von vielen Bauteilen. Viele kleine und große Zahnräder greifen in einander und halten das Ganze am Laufen. Äußerlich sieht man nur die Zeiger. Die

zeigen die richtige Uhrzeit aber nur an, wenn sich alle Rädchen drehen, die großen und die kleinen. Auch die, die man nicht auf den ersten Blick sieht. Zuverlässigkeit, Gründlichkeit, Genauigkeit, Kollegialität und Loyalität, das sind Eigenschaften, die wir an Frau Reiter schätzen. Wir haben uns immer auf sie verlassen können.“ Vorstand Geßl dankte Roswitha Reiter im Namen des Vorstandes für ihre langjährige Mitarbeit und die Treue zur VR-Bank. Er wünschte für den Ruhestand, dass sie all ihre positiven Eigenschaften und Talente für viel Lohnendes in einem schönen Ruhestand nutzen kann.